

## SCHRÄGLAGEN

### Souveräner Saisonsieg

Österreichs Ex-125er-WM Pilot **Michael Ranseder** (Lietz Yamaha R6) fuhr beim IDM Supersport Event in Oschersleben in souveräner Manier seinen ersten Saisonsieg ein. Der 24-jährige Oberösterreicher gewann den zweiten Lauf von der Pole Position aus vor Damian Cudlin (AUS) und Landsmann Günther Knobloch. „Das war ein Rennen genau nach meinem Geschmack. Nachdem ich gestern noch die Pole nicht nutzen konnte, lief es heute sehr gut. Ich zog am Start weg und brachte den Sieg sicher ins Ziel“, strahlte Ranseder, der die Konkurrenz diesmal auf trockener Piste schlug, nachdem er seine Rivalen bereits in der Qualifikation im Regen deklassiert hatte.

Beim ersten Rennen am Samstag hatte Ranseder noch Abstimmungsprobleme und wurde „nur“ Vierter, doch der Sieg 24 Stunden später stimmt ihn für den Rest der Saison zuversichtlich: „Ich habe gewusst, dass ich ganz vorne mitfahren kann und natürlich freue ich mich über diesen Erfolg. Das gesamte Team hat hervorragend gearbeitet“. Der nächste Lauf findet am 30. Mai am Nürburgring statt. In der Meisterschaft führt nach drei Läufen Cudlin mit 61 Punkten vor Knobloch (56). Ranseder vom Lietz Sport Racing Team ist mit 38 Zählern bereits Gesamtvierter. ■

## TERMINE

- ▶ 26.–29.5.: 23. Kitzbüheler Alpenrallye
- ▶ 29.–30.5.: Histo-Cup Austria, Pannoniarung (H)
- ▶ 29.–30.5.: OSK Superstock600 Cup, Hungaroring (H)
- ▶ 28.–30.5.: Ducati Desmo Challenge, Hungaroring (H)
- ▶ 29.–30.5.: Automobil-Bergrennen (ÖM), Usti nad Orlic (CZ)
- ▶ 29.–30.5.: Trial OLT Meisterschaft Lehenrotte (ÖÖ)
- ▶ 4.–5.6.: Catrol-Rallye (ÖM/Historic-ÖM) Judenburg (Stmk.)
- ▶ 4.–6.6.: Castrol-Silver-Cup (IOEM) Pannoniarung (H)
- ▶ 6.6.: OSK Bergalrye-Pokal Seggau bei Leibnitz (Stmk.)
- ▶ 6.6.: Motocross ÖM (MX2, Jugend & Auner Cup), Hochneukirchen (NÖ)



Lokalmatador  
Alfred Kramer gewinnt  
die 4. Int. Jacques-Lemans  
Althofen-Rallye in Kärnten

# Solo für Zwei

Dieses Rallye-Event war der Saisonauftakt zur ARC Austrian Rallye Challenge 2010 und stand ganz im Zeichen des Duells **Alfred Kramer** (Ktn.) gegen **Reinhard Pasteiner** (NÖ). Denn der Drittplatzierte **Johann Seiberl** (ÖÖ) hatte am Ende fast schon 4 Minuten Rückstand.

Die äußeren Bedingungen waren alles andere als gut. Unbeeindruckt davon zogen Alfred Kramer/Siegfried Sappel sowie der St.Pöltner Reinhard Pasteiner mit Co Leopold Welsersheimb vor tausenden wetterfesten Fans eine perfekte Show



Fotos: Harald Illmer

### ▲ Das Duo Pasteiner/Welsersheimb

ab. Nach 110 Sonderprüfungs-km entschieden lediglich 5,2 Sekunden zu Gunsten von Alfred Kramer: „Wir wollten diese Wertungsfahrt unter allen Umständen gewinnen. Der Kampf mit Reinhard Pasteiner war für die Fans Werbung für den Rallysport. Bei uns hat ganz einfach alles gepasst“. Reinhard Pa-

steiner: „Es war unglaublich, Dreher in SP3 und trotzdem konnten wir die Führung übernehmen und auf 17,6 Sekunden ausbauen. Den zweiten Teil der insgesamt acht Wertungsprüfungen sind wir wohl etwas zu vorsichtig angegangen. Trotz allem ist der zweite Platz absolut super! Wir gratulieren Alfred Kramer zum Erfolg. Er hat es ganz einfach verdient.“

Zufrieden im Ziel auch der Drittplatzierte Johann Seiberl mit Co Cornelia Prohazka sowie die Mühlviertler Mario Klebatsch mit Ansager Christian Pirklbauer. Denn die Letztgenannten lachen nach dem 1. Saisonlauf von der Tabellenspitze der ARC Wertung.

**Das Pech lag diesmal bei den Mostviertlern:** Patrick Breiteneder/Jürgen Heigl (Civic Type R) rutschte nach beherztem Kampf mit dem Gesamtsieger 2009 und Dauerrivalen Harald Ruiner (Clio RS Sport) etwa 3 km vor Ende der allerletzten Sonderprüfung ins Aus.

Peter Lietz mit Co Jürgen Guntendorfer (Mazda 323 GT-R) musste seine Rallye-Premiere wegen fehlenden Vortriebs nach der fünften Sonderprüfung vorzeitig beenden. ■

### ▶ Endstand nach 8 Sonderprüfungen (110 km):

1. Alfred Kramer/Siegfried Sappel Mitsubishi Evo 6,5 A ..... 1:09:15,8 Std
2. Reinhard Pasteiner/Leopold Welsersheimb Mitsubishi Evo IX A ..... + 5,2 Sek.
3. Johann Seiberl/Cornelia Prohazka Mitsubishi Evo VI A ..... + 3:53,0 Min.
4. Martin Pöllabauer/Werner Puntschart Mitsubishi Evo 6,6 A ..... + 4:22,4 Min.
5. Mario Klebatsch/Christian Birkelbauer Mitsubishi Evo III A ..... + 4:39,3 Min.
6. Wolfgang Franek/Nina-Irina Wassnig Honda Civic R A ..... + 5:40,5 Min.
7. Reinhard Mitterrauer/Erwin Heigl Toyota Celica GT A ..... + 5:43,2 Min.
8. Christoph Weber/Stefan Langthaler VW Golf GTI 16V A ..... + 6:00,4 Min.
9. David Glachs/Daniel Foissner Mitsubishi Evo V A ..... + 6:09,0 Min.
10. Erich Weber/Martin Pucher VW Polo S2000 A ..... + 6:10,4 Min.

## SCHRÄGLAGEN

### Ist diese Formkurve zu überbieten?

Nach seinem schweren Unfall mit Wirbelverletzungen 2009 ist **Ossi Reisinger** zurück. Sein Comeback feierte er mit seinem ersten Laufsieg der Saison in Sittendorf! Dabei konnte der MSV-Weyer Pilot auf seiner Damianik Suzuki bereits mit der zweitschnellsten Zeit im Qualifying seine Qualitäten unter Beweis stellen. Der Start in Lauf 1 misslang und warf ihn vorerst an die 9. Position zurück.

Als er etwa 10 Minuten vor Rennende auf das Führungstrio aufschließen konnte, ging plötzlich der Motor an seiner Suzuki aus, was ihn neuerlich bis auf Rang 8 zurückwarf. Mit der Wut im Bauch startete er in Lauf 2, legte von Beginn an Wahnsinns Rundenzeiten hin und schaffte es nach bereits wenigen Runden, sich an die Spitze zu setzen und in weiterer Folge seinen Vorsprung bis ins Ziel auszubauen. Ossi: „Ich bin überglücklich nach dem verpatzten Jahr 2009 und meiner Wirbelsäulenverletzung wieder ganz oben stehen zu können. Sittendorf liegt mir ungemein gut. Im ersten Lauf hatte ich zwar noch etwas Pech, aber dafür hat dann im zweiten Lauf alles funktioniert.“ ■